



ZUSAMMEN LEBEN,
ZUSAMMEN WACHSEN.

Landkreis Rastatt

18.09. – 09.10.2019

Grußwort IKW 2019

Liebe Besucherinnen und Besucher,

bereits seit 1975 findet jährlich Ende September die „Interkulturelle Woche“ statt. Deutschlandweit ermöglichen über 5.000 Veranstaltungen an mehr als 500 Orten persönliche Begegnungen. Sie tragen dazu bei, dass sich unterschiedliche Menschen kennenlernen und dass Verständnis und Wertschätzung füreinander entstehen.

Das diesjährige Motto lautet **„Zusammen leben, zusammen wachsen“**. Wir wachsen, indem wir Menschen mit einer anderen Kultur, Mentalität oder Religion begegnen. Wir schaffen einen Dialog, tauchen in eine neue Welt ein und erweitern unseren Horizont. Der Austausch mit Menschen aus anderen Ländern bereichert unsere Wahrnehmung und unser Denken.

Seit 2011 beteiligt sich Rastatt an den Interkulturellen Wochen. Seitdem schließen sich im gesamten Landkreis immer mehr Städte und Kommunen, Organisationen und Vereine an.

Wir laden Sie herzlich ein, die Veranstaltungen unseres vielfältigen Programms zu besuchen. Bei über 50 Veranstaltungen ist garantiert für jeden Geschmack etwas dabei: Musik, Tanz, kulinarische Köstlichkeiten aus aller Welt, Theater- und Filmvorführungen und viele weitere Begegnungsmöglichkeiten.

Gemeinsam wollen wir im Landkreis Rastatt ein Zeichen für eine friedliche und vielfältige Gesellschaft setzen! Lassen Sie uns neue Kulturen kennenlernen und „zusammen wachsen“.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr „Arbeitskreis Interkulturelle Woche“



INTERKULTURELLE WOCHE

Inhalte

Datum	Angebot/Veranstalter	Seite
18.09. – 05.10.	„Zusammen leben, miteinander reden“ – Medienausstellung in der Stadtbibliothek Rastatt	5
18.–21.09.	DSCIHAD CALLING	5
25.–28.09.	nach Christian Linker, Rastatt	
19.09.	Internationaler Kochtreff für Frauen, Hügelsheim	6
21.09.	„Zusammen leben – zusammen wachsen!“ Fest der Nationen und Kulturen, Loffenau	7
22.09.	Offizielle Auftaktveranstaltung der IKW 2019 „Wer hat Angst vorm schwarzen Mann – oder – Angst ist ein denkbar schlechter Ratgeber“ Vortrag und Diskussion mit Dr. Jörg Sieger Best-of Nektarios Vlachopoulos, Humorist und Slampoet, Rastatt	8
22.09.	Gottesdienst und anschließend „Talk am Turm“, Rastatt	9
23.09.	Pro fratre et amico – Familienstiftung für Hilfsprojekte in Äthiopien, Rastatt	10
23.09.	Arabisch kochen, Sinzheim	11
23.09.	Interkulturelles Eltern-Kind-Café, Rastatt	12
24.09.	Vernissage – besondere Einblicke in unsere Gesellschaft, Rastatt	12
24.09.	Thailändisch kochen, Sinzheim	13
24.09.	Bağlama-Workshop mit Murat Bay, Rastatt	14
24.09.	„Wir schauen über den Tellerrand“, Rastatt	14
25.09.	Ein Jahr Wanderausstellung „WAS WÜRDE ICH TUN?“: Vernissage im Windeck Gymnasium Bühl	15
25.09.	Workshop Interkulturelles Training, Gernsbach	16
25.09.	Freiraum im Murgpark: #zusammen im Freien #vorbeikommen #Leute treffen, Rastatt	17
25.09.	„Jens, der kleine Künstler“ – mehrsprachige Autorenlesung für Kinder ab sechs Jahren und alle, die Spaß haben an lebhaft vorgetragenen Geschichten, Rastatt	18
25.09.	„Über Grenzen – der Film einer langen Reise“, Rastatt	19
25.09.	Mehrsprachiges Bilderbuchkino „Wer hat mein Eis gegessen?“, Rastatt	20
25.09.	Die Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE) in Rastatt stellt sich vor	20
25.09.	Café International im Rossi-Haus, Rastatt	21
26.09.	Musik verbindet! – Tanzworkshop mit der Folklore Tanzgruppe Wayra, Rastatt	22
26.09.	Kochen über den Tellerrand mit Trommelfieber, Gaggenau	23
26.09.	Interkulturelles Buffet, Rastatt	24

26.09.	Halaleluja – Iren sind menschlich, Hügelsheim	24
26.09.	JuFaZ – Frisch gekocht und kreativ genäht, Gaggenau	25
26.09.	Café International, Sinzheim	25
27.09.	Stadtteilstadtteilfest Bahnhof/Industrie, Rastatt	26
27.09.	Singen verbindet – Spontanchor-Workshop für Erwachsene und Singworkshop für Kinder, Kuppenheim	27
27.09.	Begegnungscafé Kuppenheim – Integration für alle	28
27.09.	Aloha! Ukulele Workshop für Jugendliche und Erwachsene, Hügelsheim	29
27.09.	Kinoabend für Jung & Alt, Sinzheim	30
27.09.	Trommelworkshop, Rastatt	30
27.09.	Interkultureller Frauennachmittag, Gaggenau	31
28.09.	Cajon – das wahrscheinlich „kleinste“ Schlagzeug der Welt, Gaggenau	31
28.09.	Wie Tausendundeine Nacht: Eine musikalische, literarische und kulinarische Reise durch den Orient, Bühl	32
28.09.	Vorlesegeschichten in verschiedenen Sprachen „Zusammen leben – zusammen lesen“, Rastatt	33
28.09.	Workshop: „Wir schaffen das“ – WIE schaffen WIR das?, Rastatt	34
28.09.	Gemeinsames, interkulturelles Kochen, Rastatt	34
30.09.	Sport ist Vielfalt, Sinzheim	35
30.09.	Besuch des größten deutschen Laufwasserkraftwerks in Iffezheim, Rastatt	36
30.09. – 08.10.	YOUNI WORTH – Eine multimediale und interaktive Ausstellung rund um die Themen Jugend, Migration und Zusammenleben, Rastatt	37
30.09.	„Ein Dorf sieht schwarz“ – französische Komödie im FORUM Rastatt	38
02.10.	Orientalische Küche mit regionalen Produkten, Bühl	39
02.10.	Auftaktspiele zur Offenen Sporthalle, Rastatt	40
03.10.	Tag der Offenen Moschee (TOM) 2019, Rastatt	41
03.10.-06.10.	Tage der Offenen Moschee (TOM), Rastatt	41
03.10.	Interkultureller Lebensgarten – Erlebnisräume für Mensch und Tier auf dem Weidenhof, Gernsbach-Staufenberg	42
03.10.	Musikalisch um die Welt reisen, Rastatt	43
05.10.	„Musik verbindet“ – Orientierungstag der Städtischen Musikschule Rastatt	44
09.10.	Umwelt- und Ausbildungszentrum für junge Frauen in Bekhar/Senegal, Rastatt	45
18.10.	Programminweis Erzählstunde für Jung und Alt mit der Autorin Mehrnousch Zaeri-Esfahani, Hügelsheim	43



Mi.
18.09.
–
Sa.
05.10.

„Zusammen leben, miteinander reden“ – Medienausstellung in der Stadtbibliothek Rastatt

Interesse für andere Kulturen, Empathie für das Fremde und vor allem eine gemeinsame Sprache sind die Grundvoraussetzungen für ein gelungenes Miteinander. Nur wer miteinander reden kann, entwickelt ein Verständnis füreinander. Die Stadtbibliothek zeigt in dieser Ausstellung einen Querschnitt ihrer Medien zum Erwerb einer Fremdsprache.



VERANSTALTER: Stadtbibliothek Rastatt

ORT: Stadtbibliothek Rastatt, Herrenstraße 24

ZEIT: Dienstag u. Donnerstag: 10:00 – 18:00 Uhr,
Mittwoch u. Freitag: 12:00 – 18:00 Uhr,
Samstag 10:00 – 13:00 Uhr

TEL.: 07222 / 972-8501

EINTRITT: frei



Foto: Stadt Rastatt

18. –
21.09.
und
25. –
28.09.

DSCHIHAD CALLING nach Christian Linker

Als der 18-jährige Jakob die Geschwister Adil und Samira kennenlernt, verändert sich sein Leben



grundlegend. Die beiden sind Mitglieder des salafistischen Vereins „Der einzig wahre Weg“ und führen Jakob in eine Welt, die so ganz anders ist als seine. Während Jakob zu Beginn durch Telefongespräche mit Samira viel Neues über den Islam, die Welt und sich selbst erfährt, wird alsbald Adil zu seinem neuen besten Freund – und Lehrer.

Letzten Endes konvertiert Jakob zum Islam und nennt sich fortan Ya'qub. Sein neues Leben wird von stren-

Zusammen leben, zusammen wachsen.

gen Regeln und Werten bestimmt. Die Frage nach dem Sinn des Lebens findet durch den Glauben an Allah eine klare Antwort. Und alte Wahrheiten werden durch neue ersetzt. Ya'qub lernt viel ... über die edlen Absichten der „Salaf“ und über die Scheinwelt der Kuffar – der Ungläubigen –, die laut Adil für das Elend der Welt verantwortlich sind ...

Adil gibt Ya'qub immer deutlicher zu verstehen, dass er mit dem „Islamischen Staat“ sympathisiert. Auch wenn Adil nicht leugnen kann, dass der IS grausam agiert, so nimmt er ihn dennoch in Schutz: „Viele neue Staaten begehen am Anfang Jugendsünden. Und immerhin tun sie es Auge in Auge, mit dem Schwert in der Hand.“

Adil möchte nach „Sham“, nach Syrien. Und er möchte, dass sein Bruder Ya'qub mit ihm kommt. Samira will genau das verhindern, als sie erkennt, was Adil vorhat. Und was möchte Ya'qub? Kann er überhaupt etwas wollen – oder ist nicht alles bereits „seit Tausenden von Jahren im Himmel aufgeschrieben?“...

„Dschihad Calling“ ist das erste Projekt des Phoenixtheaters Rastatt e.V. in der Spielzeit 2019/20, die unter dem Motto „Identität/en“ läuft.

VERANSTALTER: Phoenixtheater Rastatt, e.V.

(Ensemble Ü21)

ORT: Reithalle Rastatt, Am Schlossplatz 9

ZEIT: Beginn 19:30 Uhr, Einlass 18:30 Uhr

EINTRITT: 10 € / erm. 5 €

Infos: www.phoenixtheater-rastatt.de

Extra: freiwilliges Nachgespräch nach jeder Aufführung



Do.
19.09.

Internationaler Kochtreff für Frauen

Es treffen sich Frauen aus verschiedenen Ländern und kochen gemeinsam Speisen aus aller Welt. Dieses Mal kochen wir türkisches Essen. Wir laden herzlich zum Mitkochen ein.



INTERKULTURELLE WOCHEN

VERANSTALTER: Sozialarbeit Hügelsheim
ORT: Schulküche, Ontariostraße 14,
Hügelsheim
ZEIT: 17:00 Uhr
TEL.: 07229 / 303932
EINTRITT: 2 €



„Zusammen leben – zusammen wachsen!“ Fest der Nationen und Kulturen

Sa.
21.09.

Loffenau feiert mit seinen Bürgerinnen und Bürgern aus 43 Nationen

In Loffenau leben derzeit Menschen aus insgesamt 43 verschiedenen Nationen harmonisch und friedlich zusammen. Für sie alle ist unser Dorf zur Heimat geworden. Für die meisten zur „ersten und einzigen“, für rund 250 Mitbürgerinnen und Mitbürger zur „zweiten Heimat“. Für hoffentlich alle aber zu einer Heimat, in der sie gerne leben und sich wohlfühlen! Sie alle wollen wir mit einem großen und bunten gemeinsamen Fest einander näherbringen und damit zu einem noch besseren gegenseitigen Verständnis beitragen.

Es werden kulinarische Angebote aus internationalen Speisen und Getränken präsentiert und es gibt eine Vielzahl von Spielen und Aktionen mit und für Kinder. Jeweils zur vollen Stunde gibt es neue Programmangebote. Es wird gesungen und getanzt und hoffentlich viel gemeinsam geredet und gelacht.

VERANSTALTER: Gemeinde Loffenau –
Arbeitskreis Integration
ORT: Gemeindehalle Loffenau,
Untere Dorfstraße 27, Loffenau
ZEIT: 16:00 – 22:00 Uhr
TEL.: 07083 / 2464, Ziegenheim
EINTRITT: frei



Quelle: www.interkulturellewoche.de

Zusammen leben, zusammen wachsen.

Offizielle Auftaktveranstaltung der IKW 2019

„Wer hat Angst vorm schwarzen Mann – oder – Angst ist ein denkbar schlechter Ratgeber“

Vortrag und Diskussion mit **Dr. Jörg Sieger**



Was macht uns als Personen aus? Wie müssen sich Muslime derzeit in unserem Land fühlen? Was hat es mit der anscheinend zunehmenden Islamfeindlichkeit in Deutschland auf sich? Was ist das für ein Islam, vor dem man sich hier fürchtet? Woher kommt diese Furcht und was können wir tun?

Dr. Jörg Sieger ist katholischer Theologe und Priester der Erzdiözese Freiburg. Er ist beim Caritasverband Freiburg in den Referaten Migration und Integration und Engagementförderung tätig. In seinem Vortrag versucht er dem Phänomen Islamfeindlichkeit auf den Grund zu gehen – eine der großen Herausforderungen für unsere Gesellschaft im Blick auf das friedliche Miteinander der Kulturen und Religionen.

Best-of Nektarios Vlachopoulos



Nektarios Vlachopoulos ist Slampoet und Humorist, ehemaliger Deutschlehrer mit griechischem Integrationshintergrund. Er ist mehrfacher Preisträger, u. a. wurde ihm 2018 der Deutsche Kabarettpreis (Förderpreis) verliehen. Seine Texte zeichnen sich durch Geschwindigkeit, Präzision und absurden Humor aus. Laut dem Mannheimer

Morgen überzeugt er mit „intelligenter Stand-up-Comedy, verteufelt guten Texten und kabarettistischen Glanzlichtern“. Seine Texte sind ein „Plädoyer für Vielfalt und Toleranz“.

Freuen Sie sich auf ein Best-of seiner bisherigen Programme! Für die musikalische Unterhaltung sorgen das Bağlama-Ensemble und die Musikschule der Stadt Rastatt.

VERANSTALTER: Landratsamt, Amt für Migration, Integration und Recht; Stadt Rastatt, Stabsstelle Chancengleichheit und Integration; AAW Arbeitskreis für Aus- und Weiterbildung e.V.; Caritasverband Rastatt e.V.



ORT: Kreistagssaal des Landratsamtes,
Am Schlossplatz 5, Rastatt
ZEIT: Beginn 17:00 Uhr, Einlass ab 16:30 Uhr
TEL.: 07222 / 381-4325

EINTRITT: frei

Zusatzinfo: Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir Sie zum gemütlichen Beisammensein ein. Die Bewirtung mit leckeren Speisen übernehmen die Vereine „Die Brücke für den Dialog Rastatt e.V.“ und „Latin-Brücke e.V.“ sowie der „Freundeskreis Paas Neere – Burkina Faso“ (Seniorenwerk St. Laurentius, Niederbühl).



So.
22.09.

Gottesdienst und anschließend „Talk am Turm“

ZUSAMMEN LEBEN – ZUSAMMEN WACHSEN

Das Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft war immer schon mit großen Herausforderungen verbunden – und zwar für alle Beteiligten.

In der Bibel können wir nachlesen, wie Gott sein Volk Israel an die eigene Fremdheitserfahrung erinnert und ihm die moralische Pflicht ins Stammbuch schreibt, Fremde zu schützen: „Einen Fremden sollst du nicht ausbeuten. Ihr wisst doch, wie es einem Fremden zumute ist; denn ihr selbst seid in Ägypten Fremde gewesen“ (Ex 23,9).

Auch der Apostel Paulus mahnt uns im Brief an die Philipper: „In Demut schätze einer den anderen höher ein als sich selbst. Jeder achte nicht nur auf das eigene Wohl, sondern auch auf das der Anderen“ (Phil 2,3f). Andere in ihrem Anders-Sein wahrzunehmen, sie sogar „in Demut höher einzuschätzen als sich selbst“ und ihnen dabei echtes Wohlwollen entgegenzubringen,



Foto: Maik Heinrich

Zusammen leben, zusammen wachsen.

das ist menschliche Größe, die uns das Evangelium vor Augen führt.

VERANSTALTER: Evangelische Petrusgemeinde

Rastatt

ORT: Petruskirche Rastatt,
Wilhelm-Busch-Straße 10

ZEIT: 10:00 Uhr, anschl. Austausch bei
„Talk am Turm“

TEL.: 07222 / 21482

EINTRITT: frei

Zusatzinfo: Am 12.09. ist Bibeltreff, am 16.09. Frauentreff und am 18.09. Männerrunde. Auch hier ist das Thema: „Zusammen leben – zusammen wachsen“. Teilnehmende werden ihre „Wurzeln“ vergleichen (z. B. Rumänien, Kasachstan, Iran, China, etc.)



Evangelische
Petrusgemeinde
Rastatt

Pro fratre et amico – Familienstiftung für Hilfsprojekte in Äthiopien

Mo.
23.09.

Stiftung Pro fratre et amico



Seit 12 Jahren engagiert sich die Familienstiftung „Pro fratre et amico“ in Äthiopien. „Pro fratre et amico“ ist ein Zitat aus dem Alten Testament, in dem u. a. gesagt wird: „Setz dein Geld ein für den Bruder und Freund, lass

es nicht rosten unter dem Stein, bis es verdirbt.“ Dieser Leitspruch hat die Familie Walterspacher aus Bad Rotenfels 2006 dazu motiviert, den Grundstock für die gleichnamige Stiftung zu legen. Seit 2008 ist sie in Zusammenarbeit mit den Steyler Missionsschwestern in Äthiopien und im Südsudan tätig.

Neben kleineren punktuellen, sozialen Projekten im Bereich Frauen und Familien liegt der Schwerpunkt in der Sicherung und Nachhaltigkeit der Grund- und Hauptschule in Alemtena (Provinz Oromo) mit 400 Kindern in acht Klassen. Vorgeschaltet sind Kindergärten ebenfalls in Alemtena und Chole mit über 300 Kindern, die ebenfalls unterstützt werden. Die Stiftung stellt den Großteil der Bezahlung der Lehr- und Hilfskräfte sicher, beschafft die Lernmaterialien und finanziert teilweise



INTERKULTURELLE WOCHE



die Verpflegung der Kinder. Herbert Walterspacher, Vorstand der Familienstiftung, überprüft den Stand der Projekte ein Mal pro Jahr

persönlich – und auf eigene Kosten – vor Ort.

Die Informationen, Eindrücke und Erfahrungen, die er dabei sammelt, sind die Grundlagen dieses Vortrages, der die Arbeit der Familienstiftung „Pro fratre et amico“ beleuchten und näher bringen will.

VERANSTALTER: Volkshochschule Landkreis Rastatt;
Stadt Rastatt, Stabsstelle für
Chancengleichheit und Integration

ORT: Handelslehranstalt, Rödernweg 1, Rastatt

ZEIT: 18:30 Uhr

TEL.: 07222 / 381-3500

EINTRITT: frei, kleine Spende erwünscht

Infos: www.pfea.de



Mo.
23.09.

Arabisch kochen

Würzig und bunt – gemeinsam kochen und genießen wir leckere Speisen aus dem arabischen Kulturraum.



VERANSTALTER: Gemeinde Sinzheim

ORT: Pfarrzentrum, Dr. Josef-Fischer-Straße 1, Sinzheim

ZEIT: 18:00 Uhr

TEL.: 07221 / 806-133, Michaela Schossier

Zusatzinfo: Um Anmeldung wird gebeten. E-Mail: michaela.schossier@sinzheim.de. Begrenzte Teilnahmezahl.



Zusammen leben, zusammen wachsen.

Foto: Alois Huck

Interkulturelles Eltern-Kind-Café



Wir laden Sie ein zu einer zwanglosen Begegnung mit leckerem Kuchen, Kaffee und Getränken. Dabei haben Sie die Gelegenheit, mit Menschen aus

unterschiedlichen Kulturen ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen. Die Kinder können in unserer Spielecke gemeinsam spielen und basteln. Wir freuen uns auf neue und bekannte Besucher/innen!

VERANSTALTER: Mütter- und Familienzentrum

Löwenzahn e.V.

ORT:

Mütter- und Familienzentrum

Löwenzahn e.V., Engelstraße 39H, Rastatt
(direkt neben dem Klinikum)

ZEIT:

15:30 – 18:00 Uhr

TEL.:

07222 / 30709

EINTRITT:

Kleiner Unkostenbeitrag für Essen und Getränke!

Mütter- und Familienzentrum

LÖWENZAHN e.V. 

Vernissage – besondere Einblicke in unsere Gesellschaft

Ausgestellt werden Werke, welche bei Kunstprojekten in Zusammenarbeit mit Kerstin Klimek mit Teilnehmer/innen unserer Beratungs- und Betreuungsangebote



erstellt wurden. Ganz unter dem Motto der Interkulturellen Woche 2019 „Zusammen leben. Zusammen wachsen“ möchten wir zeigen, wie jede/r Einzelne Teil unserer Gesellschaft ist. Völlig unabhängig von Nationalität, Religion und Alter haben wir alle Vorstellungen, Ideen, Träume, Wünsche und Eigenschaften, die uns einmalig und auch Teil dieser Gesellschaft sein lassen. Wir würden uns freuen, wenn Sie kommen und Menschen von ihrer oftmals verborgenen Seite kennenlernen.

VERANSTALTER: Diakonisches Werk des
Evangelischen Kirchenbezirks
Baden-Baden und Rastatt

ORT: LW3 – Veranstaltungsräume des
Diakonischen Werkes in der
Ludwig-Wilhelm-Straße 3, Rastatt

ZEIT: 15:00 – 19:00 Uhr

TEL.: 07222 – 35021 (Ansprechpartnerin:
Sophia Guidi-Dollmann)

EINTRITT: frei

Diakonie 

Di.
24.09.

Thailändisch kochen

Die thailändische Küche ist international geschätzt und als scharf bekannt. Wichtig ist die Harmonie der verwendeten Kochzutaten wie



z. B. Chili, Ingwer und verschiedene Gewürze.

VERANSTALTER: Gemeinde Sinzheim

ORT: Begegnungszentrum St. Vinzenz,
Kirchstraße 3a, Sinzheim

ZEIT: 17:30 Uhr

TEL.: 07221 / 806-133, Michael Schossier

Zusatzinfo: Um Anmeldung wird gebeten. E-Mail:
michael.schossier@sinzheim.de. Begrenzte Teilnah-
mezahl.



Zusammen leben, zusammen wachsen.

Di.
24.09.

Bağlama-Workshop mit Murat Bay



Murat Bay spielt nicht nur virtuos die Bağlama, er schreibt selbst die Texte, komponiert, arrangiert, übernimmt den Gesangspart und dirigiert seine Musik. Mit dieser Vielfältigkeit und Kreativität darf er sicherlich als einer der wenigen Musiker dieser Art gelten. Gleichzeitig ist er einer der Pioniere, die das Instrument an den deutschen Musikschulen unterrichten; bereits seit über sieben Jahren ist er als gefragter Lehrer an den Musikschulen Offenburg und Rastatt tätig. Damit möchte er sein Wissen und seine Spielkenntnisse an seine Schüler/innen weitergeben. Für Murat Bay ist die Musik eine Brücke, die Menschen miteinander verbindet, gleichgültig welcher Couleur oder Nationalität.

Die Bağlama, auch SAZ genannt, findet man heute in einem Gebiet, das sich vom östlichen Kaspischen Meer über den Kaukasus, Iran, Irak, Syrien bis hin nach Anatolien und den Balkan erstreckt.

Bei dem Workshop im Brahms-Saal der Städtischen Musikschule Rastatt besteht die Möglichkeit, das Instrument kennenzulernen und selbst auszuprobieren.

VERANSTALTER: Städtische Musikschule Rastatt

ORT: Städtische Musikschule Rastatt,
Kulturforum, Herrenstraße 26

ZEIT: 19:30 – 21:00 Uhr

TEL.: 07222 / 972-8301

EINTRITT: frei

Zusatzinfo: www.musikschule-rastatt.de



Di.
24.09.

„Wir schauen über den Tellerrand“

Wir wollen Gastgeber sein und ein Stück Essenskultur mit interessierten Personen teilen. Dies bietet die Möglichkeit sich gegenseitig kennenzulernen. Unsere Auszubildenden der Hauswirtschaft zaubern ein interkulturelles Menü mit Gerichten aus unterschiedlichen



INTERKULTURELLE WOCHE

Ländern. Sie sind herzlich eingeladen den Geschmack der Welt bei uns zu genießen.

VERANSTALTER: Internationaler Bund e.V.

ORT: Niederwaldstraße 21, Rastatt

ZEIT: 12:00 – 13:00 Uhr

TEL.: 07222 / 9686640

EINTRITT: frei



Ein Jahr Wanderausstellung „WAS WÜRDE ICH TUN?\": Vernissage im Windeck Gymnasium Bühl

Mi.
25.09.

Quer durch den Landkreis führte der bisherige Weg unserer Wanderausstellung „Was würde ich tun?“. An den unterschiedlichsten Stationen wie Bibliotheken, Rathäusern, Schulen, einer Kirchengemeinde, einem Begegnungszentrum, dem Landratsamt und nun auch einem lokalen Industrieunternehmen machte sie Halt. Ein Jahr später, pünktlich zu den Interkulturellen Wochen, führt uns die zwölfte Station zurück nach Bühl. Gastgeber wird dieses Mal das Team „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ des Windeck-Gymnasiums sein. Wir freuen uns, Sie in der Aula des Gymnasiums begrüßen zu dürfen, wenn Sie sich die Frage stellen „Was würde ich tun?“. Sie werden einige der Portraitierten selbst hören und erleben, die engagierten Schülerinnen und Schüler der Gruppe „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ und der AG Windeck Weltoffen kennenlernen und Ihre offenen Fragen stellen können.



Foto: Gabriel Armdur

„Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ des Windeck-Gymnasiums sein. Wir freuen uns, Sie in der Aula des Gymnasiums begrüßen zu dürfen, wenn Sie sich die Frage stellen „Was würde ich tun?“. Sie werden einige der Portraitierten selbst hören und erleben, die engagierten Schülerinnen und Schüler der Gruppe „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ und der AG Windeck Weltoffen kennenlernen und Ihre offenen Fragen stellen können.

VERANSTALTER: Kooperationsveranstaltung der Stadt Bühl – Integration, der Servicestelle Interkulturelle Begegnung (SIB) des DRK-Kreisverband Bühl-Achern e.V., des Vereins Junge Flüchtlinge Rastatt e.V., der Jugendzeitung Ravolution.de und des Windeck-Gymnasiums Bühl.

Zusammen leben, zusammen wachsen.

ORT: Aula Windeck-Gymnasium Bühl,
Humboldtstraße 3, Bühl

ZEIT: 11:15 – ca. 12:00 Uhr

TEL.: 0151 / 58049803

EINTRITT: frei

Extra: Bei Fragen können Sie sich gerne an Christine Schmelzle von der Servicestelle Interkulturelle Begegnung wenden unter 0151/58049803 oder per E-Mail an christine.schmelzle@drk-buehl-achern.de.

Zusatzinfo: Im Anschluss an die offizielle Eröffnung wird die Ausstellung noch bis 12. Oktober in der Schule zu sehen sein.

Stadt  Bühl

IBIG 
IN BÜHL INTEGRATION GESTALTEN

Aktion
MENSCH



Deutsches
Rotes
Kreuz

RAVOLUTION

Zeitung im Netz: revolution.de



Mi.
25.09.

Workshop Interkulturelles Training

Tagtäglich haben viele Engagierte mit interkulturellen Überschneidungssituationen zu tun: Warum reagieren Menschen mit anderskulturellem Hintergrund auf bestimmte Weise und warum verstehen sie selbst vieles in ihrer neuen Heimat (noch) nicht. Frau Becky, zertifizierte Interkulturelle Trainerin (CCS), beginnt den Workshop mit einer Wahrnehmungsschulung für kulturabhängiges Verhalten und erarbeitet anschlie-



ßend gemeinsam mit Ihnen ein Handlungsrepertoire, welches Sie befähigen soll, mit den Unterschieden von Mensch zu Mensch angemessen umzugehen.



INTERKULTURELLE WOCHEN

VERANSTALTER: Stadt Gernsbach

ORT: Treffpunkt H10, Hauptstraße 10,
Gernsbach

ZEIT: 09:00 – 16:00 Uhr

TEL.: 07224 / 644-350-735

EINTRITT: frei

Extra: Um Anmeldung wird gebeten, E-Mail:
ines.reil@gernsbach.de. Begrenzte Teilnehmezahl.

Zusatzinfo: Die Teilnehmenden erhalten ein Zertifikat.



**Freiraum im Murgpark:
#zusammen im Freien
#vorbeikommen #Leute treffen**

Mi.
25.09.



Foto: Stadt Rastatt

Alle Jugendlichen sind zur wöchentlichen Freiraum-Aktion der Jugendförderung eingeladen. Draußen im Murgpark in Liegestühlen die Sonne genießen, Fußball, Tischkicker, Badminton oder Karten spielen. Einfach vorbeikommen, Freunde treffen und neue Leute kennen lernen.

VERANSTALTER: Kinder- und Jugendförderung
Rastatt

ORT: Murgpark bei der Badner Halle,
Kapellenstraße 20 – 22, Rastatt

ZEIT: 16:00 – 18:00 Uhr

TEL.: 07222 / 972-9120

E-MAIL: jugendtreff@rastatt.de

EINTRITT: frei

Zusatzinfo: entfällt bei Regen!



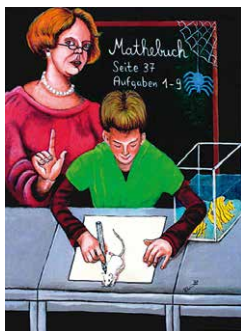
Zusammen leben, zusammen wachsen.

„Jens, der kleine Künstler“ – mehrsprachige Autorenlesung für Kinder ab sechs Jahren und alle, die Spaß haben an lebhaft vorgetragenen Geschichten

Mi.
25.09.

Gelesen wird in Deutsch – Russisch und Deutsch – Arabisch

Jens ist nicht besonders gut in der Schule. Mathe, Lesen, Schreiben – all das findet er nicht besonders spannend. Und Musik und Sport mag er überhaupt nicht.



ينس الفنان الصغير

جان فيليب ديفيس

Aber eine Sache findet Jens ganz toll: Zeichnen! Das macht er wirklich sehr gerne und sehr gut! Sogar so gut, dass manchmal das, was er gezeichnet hat, lebendig wird und aus dem Zeichenblock heraushüpft ...

Der Autor Jean-Philippe Devise hat bereits mehrere Literaturpreise erhalten. Seine Muttersprache ist Französisch, seine Bücher schreibt er aber auf Deutsch – und das obwohl er die deutsche Sprache erst mit 27 Jahren erlernt hat. Seine Geschichten liest er nicht nur, er spielt sie auch. Mit seiner charmant-französischen Art und seinem feinen Humor begeistert er dabei sein Publikum – gleich welchen Alters. Unterstützt wird er im russischen bzw. arabischen Vorleseteil von Muttersprachlern.

VERANSTALTER: Volkshochschule Landkreis Rastatt

ORT: Handelslehranstalt Rastatt, Rödernweg 1

ZEIT: 17:30 Uhr

TEL.: 07222 / 381-3500

EINTRITT: frei

Extra: Aus organisatorischen Gründen bitten wir um telefonische Voranmeldung.



INTERKULTURELLE WOCHEN

Mi.
25.09.

„Über Grenzen – der Film einer langen Reise“

**Reisedokumentation mit anschließendem Film-
gespräch der Hauptdarstellerin im FORUM Rastatt**

In ihrem Dokumentarfilm befas-
sen sich die Filmemacher Johan-
nes Meier und Paul Hartmann
mit einer ganz besonderen Frau.
Die 64-jährige Margot sitzt zum
ersten Mal auf einem Motorrad
und hat sich gleich eine lange
Reise vorgenommen. Zentral-
asien soll es sein. Also fährt sie
von ihrem heimischen Dorf in
Hessen los und überquert dabei
die Grenzen von 18 Ländern.
Sie legt genau 18.046 Kilometer
zurück und ist 117 Tage lang un-
terwegs. Die mit 4.655 Höhen-

metern zweit-höchste Fernstraße der Welt, der Pamir Highway, bildet auf Margots Reise den Höhepunkt. Diese Autobahn ist die einzige Verbindung zwischen Dushanbe, der Hauptstadt Tadschikistans, und der kirgisischen Stadt Osch. Dafür muss sie knapp 1.300 Kilometer zurücklegen. Neben wunderschönen Berglandschaften und geschichtsträchtigen Bauten in Asien hat Margot allerdings auch technische Probleme. Zudem muss sie tödliche Attentate am Hindukusch mitansehen. Das hält Margot aber nicht von ihrem Vorhaben ab, nicht nur Ländergrenzen, sondern auch die Grenzen zwischen fremden Sprachen und Kulturen zu überwinden.

Wir freuen uns sehr, die Hauptdarstellerin Margot Flügel-Anhalt im FORUM Rastatt begrüßen zu dürfen! Nach der Vorstellung wird sie Ihnen im Saal für Fragen zur Verfügung stehen.

VERANSTALTER: FORUM Rastatt

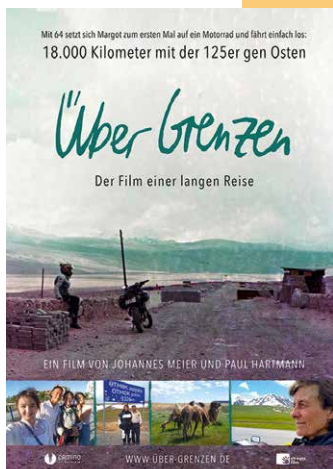
ORT: Ettliger Straße 5, Rastatt

ZEIT: 20:00 Uhr

TEL.: 040 / 55555 88 710

EINTRITT: 8,50 €

Zusatzinfo: www.forumcinemas.de



Quelle: Camino Filmverleih

FORUM RASTATT

Zusammen leben, zusammen wachsen.

Mi.
25.09.

Mehrsprachiges Bilderbuchkino „Wer hat mein Eis gegessen?“



So ein leckeres Eis! Doch wie soll man das Waffelhörnchen mit verschiedenen Eissorten und bunten Zuckerstreuseln wohl am besten essen? Noch während das kleine Mädchen auf der Parkbank diese Überlegung anstellt, taucht der erste „Besserwisser“ auf: ein Ungeheuer mit besonders langer Zunge, das vormacht, wie man das Eis von oben nach unten schleckt. So kann man sich auch nicht bekleckern!

Zu einem Bilderbuchkino in Arabisch, Deutsch, Französisch, Englisch und Russisch nach einer Geschichte von Rania Zagher laden die Stadtbibliothek Rastatt und „die Brücke Rastatt“ Kinder ab vier Jahren herzlich ein. Auch Eltern und Interessierte sind willkommen.

VERANSTALTER: Die Brücke Rastatt e.V. und
Stadtbibliothek Rastatt

ORT: Kellertheater, Stadtbibliothek,
Herrenstraße 24, Rastatt

ZEIT: 14:30 Uhr

TEL.: 07222 / 972-8501

EINTRITT: frei

Zusatzinfo: Im Anschluss kann gemalt werden.



Die Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE) in Rastatt stellt sich vor

Mi.
25.09.

Das bundesgeförderte Beratungsangebot „Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer“ unterstützt neuzugewanderte Bürger/innen und Menschen mit Migrationshintergrund bei der sprachlichen, beruflichen und sozialen Integration in Rastatt. Wir helfen



INTERKULTURELLE WOCHEN

beim ersten Ankommen und bei der Integration in die neue Heimat. Wie genau unsere Arbeit aussieht und wie die Integration vor Ort funktioniert, darüber möchten wir Sie gerne informieren und mit Ihnen ins Gespräch kommen. Genießen Sie im Anschluss Kaffee, Kuchen und andere Leckereien. Damit es für Groß und Klein nicht langweilig wird, finden verschiedene spielerische Angebote statt. Gerne laden wir Sie zu unserer Informationsveranstaltung ein. Wir freuen uns auf Sie!



VERANSTALTER: Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)

ORT: Ludwig-Wilhelm-Straße 3, Rastatt

ZEIT: 15:00 – 19:00 Uhr

TEL.: 07222 / 35021 (Arta Jakupi)

07222 / 989282 (Katharina Schlosser)



Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat



Diakonie 

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Mi.
25.09.

Café International im Rossi-Haus

Besuchen Sie uns im Café International! Hier können sich Rastatter Einwohner/innen mit Zugereisten aus allen Ländern treffen, Informationen austauschen und neue Kontakte knüpfen. Für Essen und Trinken ist gesorgt.



Foto: Stadt Rastatt

Zusammen leben, zusammen wachsen.

VERANSTALTER: Stadt Rastatt, Stabsstelle für
Chancengleichheit und Integration und Ehrenamtliche
in Kooperation mit Caritas und Diakonie

ORT: Rossi-Haus, Herrenstraße 13, Rastatt

ZEIT: 16:00 – 18:00 Uhr

TEL.: 07222 / 972-1030



**BAROCK
STADT
RASTATT**



Diakonie 

Musik verbindet! – Tanzworkshop mit der Folklore Tanzgruppe *Wayra*

Do.
26.09.

Wayra ist eine Folklore Tanzgruppe, die im Oktober 2013 in Karlsruhe gegründet wurde. In ihren Anfängen hat sich die Gruppe darauf fokussiert, peruanische Tänze aufzuführen. Aber seit 2015 findet eine willkommene Bereicherung der Gruppe durch enthusiastische Tänzerinnen und Tänzer aus verschiedenen Ländern Lateinamerikas und Deutschlands statt. Auf diese Weise hat die Gruppe einen neuen Weg eingeschlagen und beschreitet seitdem musikalisch taktfest neue folkloristische Pfade. Das Hauptziel des Tanzworkshops besteht darin, die lateinamerikanische Kultur mit all ihren Kostümen, ihrer Musik und ihren Tänzen vorzustellen und somit die Schönheit und die Vielfalt der lateinamerikanischen Folklore zum Ausdruck zu bringen.

VERANSTALTER: Landratsamt, Sozialberatung für
Flüchtlinge



INTERKULTURELLE WOCHE

ORT: Kreistagssaal des Landratsamtes,
Am Schlossplatz 5, Rastatt
ZEIT: 18:00 – 20:00 Uhr
TEL.: 07222 / 381-2803
EINTRITT: frei

**LANDKREIS
RASTATT**



Kochen über den Tellerrand mit Trommelfieber

Do.
26.09.

Was kann neben Musik Menschen unterschiedlicher Herkunft miteinander verbinden? Gemeinsam kochen und gemeinsam essen.

Die Lebenshilfe Rastatt/Murgtal veranstaltet mit dem Jugend- und Familienzentrum Gaggenau (JuFaZ) ein

Kochen über den Tellerrand mit Menschen unterschiedlicher Herkunft sowie Menschen mit und ohne Handicap. Essen aus



aller Herren Länder wird gemeinsam zubereitet und den Besucherinnen und Besuchern angeboten.

Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung mit dem Musiker Peter Götzmann sowie Schülerinnen und Schüler der Gaggenauer Musikschule. Und wenn der Ausnahme-Schlagzeuger mit dem Drummer-Nachwuchs ein Heimspiel gibt, grassiert das „Trommelfieber“.

VERANSTALTER: Lebenshilfe Rastatt/Murgtal e.V. und
JuFaZ Gaggenau (Verein KINDgenau e.V.)

ORT: Josef-Treff, Hauptstraße 51, Gaggenau
ZEIT: 16:00 – 19:00 Uhr
TEL.: 07225 / 6807-130
EINTRITT: frei



Zusammen leben, zusammen wachsen.

Do.
26.09.

Interkulturelles Buffet



Essen verbindet Kulturen!

Seien Sie herzlich willkommen beim traditionellen interkulturellen Buffet der DAA mit internationalen Leckereien. Beim Genießen der Spezialitäten aus aller Herren Länder bietet sich die Gelegenheit zu netten Gesprächen mit interessanten Menschen aus unterschiedlichen Kulturen.

Für unsere kleinen Gäste gibt es eine Mal- und Spielecke, damit keine Langeweile aufkommt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

VERANSTALTER: DAA Rastatt

ORT: Bahnhofstraße 20, 3. OG
(Eingang Sibyllen-Apotheke), Rastatt

ZEIT: 9:00 – 12:00 Uhr

TEL.: 07222 / 974910

EINTRITT: frei

Extra: Bei Gruppen bitten wir um Voranmeldung!



Do.
26.09.

Halaleluja – Iren sind menschlich

HALALELUJA – IREN SIND MENSCHLICH! Ist eine unbeschwertere Komödie über Multikulturalismus und Diversität: Ohne zu übertreiben schafft es der Regisseur, Gemeinsamkeiten und Unterschiede der verschiedensten Ethnien aufzugreifen und hält der Gesellschaft dabei immer wieder schelmisch den Spiegel vor.



INTERKULTURELLE WOCHE

VERANSTALTER: KfD Hügelsheim und
Sozialarbeit Hügelsheim
ORT: Pfarrheim, Laurentiusweg, Hügelsheim
ZEIT: 18:00 Uhr
TEL.: 07229 / 303932



Foto: RitaE / Pixabay.com

JuFaZ Frisch gekocht und kreativ genäht

Wir kochen ein typisches Gericht unserer französischen Nachbarn. Es gibt leckere verschiedene Quiche mit und ohne Fleisch. Vom Teig für den Boden bis hin zum Belag wird alles gemeinsam frisch zubereitet. Wer dann noch Lust hat sich die Wartezeit zu vertreiben, kann in der Nähwerkstatt unter Anleitung einen tollen Wende-Brotkorb aus schönen Stoffen nähen. Wer nur nähen möchte, ist ebenfalls herzlich willkommen.



VERANSTALTER: KINDgenau e.V. Jugend- und
Familienzentrum Gaggenau
ORT: Jugend- und Familienzentrum (JuFaZ),
Hauptstraße 1, Gaggenau
ZEIT: 16:00 – 20:00 Uhr
TEL.: 07225 / 77481
EINTRITT: Kochen 2,50 €, Nähen 2,50 €
Extra: Um Anmeldung wird gebeten.

GAGGENAU **KIND**genau e.v.

Foto: KINDgenau e.V.

Café International

Das Café International findet immer donnerstags im Begegnungszentrum St. Vinzenz statt. Hier haben Einheimische und zugewanderte Menschen die Möglichkeit der Begegnung und des Zusammentreffens. Menschen aus verschiedenen Kulturen können sich näher kennenlernen, sich miteinander austauschen und

Zusammen leben, zusammen wachsen.

Do.
26.09.

Do.
26.09.



neue, interessante Kontakte knüpfen. Dazu werden Getränke und Gebäck angeboten.

VERANSTALTER: Gemeinde Sinzheim
ORT: Begegnungszentrum St. Vinzenz,
 Kirchstraße 3a, Sinzheim
ZEIT: 17:00 – 19:00 Uhr
TEL.: 07221 / 806-133
EINTRITT: frei



Fr.
27.09.

Stadtteilstfest Bahnhof/Industrie

Bereits zum dritten Mal laden Sie der Bürgerverein Beinle/Industrie e.V., die Lebenshilfe Rastatt/Murgtal e.V. und die Gemeinwesenarbeit Bahnhof/Industrie zusammen mit zahlreichen Partnern zu einem bunten Fest im Stadtteil Bahnhof/Industrie ein. In diesem Jahr wird das Stadtteilstfest im Rahmen der Interkulturellen Wochen auf dem Gelände des Gründerzentrums stattfinden. Neben dem Angebot internationaler Speisen und Getränke erwartet Sie wieder ein buntes Rahmenprogramm sowie viele Begegnungs- und Mitmachangebote. Alle sind herzlich eingeladen, das Fest zu besuchen, Bewohner/innen des Stadtteils kennen zu lernen und miteinander zu feiern.



INTERKULTURELLE WOCHEN

VERANSTALTER: Bürgerverein Beinle/Industrie e.V.,
Lebenshilfe Rastatt/Murgtal e.V., Stadt Rastatt –
Gemeinwesenarbeit Bahnhof/Industrie & Koopera-
tionspartner

ORT: Gründerzentrum (ehemals ZIP),
Raentaler Straße 22/1, Rastatt

ZEIT: 15:00 – 20:00 Uhr

TEL.: 07222 / 972-9150 (Matthias Stickl)



BÜRGERVEREIN BEINLE / INDUSTRIE E.V.



Diakonie



Evangelische
Kirchengemeinde Rastatt



Katholische Kirche
in Rastatt



WÜRTTEMBERG
RASTATT



IGNG



Singen verbindet Spontanchor-Workshop für Erwach- sene und Singworkshop für Kinder

Sie müssen kein Gesangstar sein, wenn Sie Spaß am Singen haben! Kommen Sie einfach zu unserem Workshop ins St.-Sebastian-Haus. Wir studieren gemeinsam 3 bis 4 Lieder unter Anleitung des bekannten Chorleiters Michael Diefenbacher ein und tragen sie anschließend einer interessierten Öffentlichkeit vor. Gesangsvorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Erstmals in diesem Jahr gibt es einen zusätzlichen Singworkshop für Kinder von 7 bis 14 Jahren unter Anlei-

Zusammen leben, zusammen wachsen.

Fr.
27.09.



Grafik: Pixabay

tung einer professionellen Chorleiterin. In den Pausen gibt es eine Kinderbetreuung.

Für eine Pausenbewirtung ist gesorgt. Außerdem können Sie sich jederzeit im Begegnungscafé mit Kaffee und Kuchen stärken. Das Begegnungscafé befindet sich ebenfalls im St.-Sebastian-Haus.

VERANSTALTER: Sozialwerk Kuppenheim e.V.

ORT: St.-Sebastian-Haus Kuppenheim,
Friedrichstraße 65, Kuppenheim

ZEIT: 17:00 – 20:30 Uhr

TEL.: 07222 / 9028251

EINTRITT: frei

Extra: Anmeldung dringend erforderlich bis Montag, 23.09.2019 (E-Mail: ulrike.szatecsny@kuppenheim.de)

Zusatzinfo: Chormitglieder aus verschiedenen Chören der Region sind herzlich eingeladen mitzuwirken. Die Veranstalter freuen sich über jede Stimme.



Sparkassenstiftung
Baden-Baden Gaggenau



Fr.
27.09.

Begegnungscafé Kuppenheim – Integration für alle

Das Begegnungscafé ist an diesem Tag für alle Menschen aus der Region geöffnet. Sind Sie Flüchtling, Neu-



bürger oder schon seit Jahrzehnten im Landkreis Rastatt verwurzelt, leben Sie alleine oder mit Familie, sind Sie jung oder schon ein bisschen älter – wir freuen uns auf Ihren Besuch



INTERKULTURELLE WOCHEN

im Begegnungscafé Kuppenheim. Treffen Sie sich mit Freunden, lernen Sie Menschen kennen, plaudern Sie bei Kaffee und Kuchen miteinander oder besprechen Sie die eine oder andere Neuigkeit aus der Region. Das Team vom Begegnungscafé freut sich auf Sie!

- VERANSTALTER:** Stadt Kuppenheim und
Gemeinde Bischweier
- ORT:** St.-Sebastian-Haus Kuppenheim,
Friedrichstraße 65, Kuppenheim
- ZEIT:** 16:30 – 20:00 Uhr
- TEL.:** 07222 / 9028251
- EINTRITT:** frei



Aloha! Ukulele Workshop für Jugendliche und Erwachsene

Fr.
27.09.

Strände, Sonne, Palmen und Hula-Tänzerinnen: Wer sich das Hawaii-Feeling in sein Leben holen möchte, muss nicht weit reisen – schnell sind einfache Lieder auf der Ukulele gelernt! Die Ukulele ist ein tolles Einsteiger-Instrument. Mit ein paar Akkorden kann man bereits sehr viel Spaß haben und viele Lieder spielen. Das kleine Saiteninstrument ist perfekt für gesellige Abende. Kursleiter: Peter Meier.



- VERANSTALTER:** Sozialarbeit Hügelsheim
- ORT:** Sozialarbeit Hügelsheim,
Ontariostraße 16, Hügelsheim
- ZEIT:** 18:00 – 19:30 Uhr
- TEL.:** 07229 / 303929
- EINTRITT:** 2 €
- Zusatzinfo:** Wer eine Ukulele hat, kann sie gerne mitbringen.



Zusammen leben, zusammen wachsen.

Fr.
27.09.

Kinoabend für Jung & Alt

Drei Komödien, in denen es um den toleranten Umgang mit Menschen unterschiedlicher Religionen und Kulturen geht, stehen zur Auswahl – das Publikum entscheidet direkt mit einer Abstimmung, welcher Film im Anschluss gezeigt werden soll!



VERANSTALTER: Gemeinde Sinzheim

ORT: Begegnungszentrum St. Vinzenz,
Kirchstraße 3a, Sinzheim

ZEIT: 19:30 Uhr

TEL.: 07221 / 806-133, Michaela Schossier

E-MAIL: michaela.schossier@sinzheim.de

EINTRITT: frei



Fr.
27.09.

Trommelworkshop



Die Trommel fördert die emotionale Bildung in der Gemeinschaft und wird zudem als rituelles Instrument eingesetzt. Unter Anleitung des

Ergotherapeuten Ralf Fettig können Menschen unterschiedlicher Herkunft afrikanisches Trommeln erleben und sich im Takt und bei freier Improvisation miteinander verständigen. Es werden verschiedene Trommeln, Schlagtechniken und Rhythmen vorgestellt.

VERANSTALTER: Landratsamt, Sozialberatung für
Flüchtlinge

ORT: Kreistagssaal des Landratsamtes,
Am Schlossplatz 5, Rastatt

ZEIT: 18:00 – 20:00 Uhr

TEL.: 07222 / 381-2803

EINTRITT: frei

LANDKREIS
RASTATT



INTERKULTURELLE WOCHEN

Fr.
27.09.

Interkultureller Frauennachmittag

Die DITIB-Gemeinde Gaggenau lädt zu einem interkulturellen Frauennachmittag ein. Bei Gözleme und leckerem Tee können Frauen verschiedenster Nationalitäten ins Gespräch kommen und die türkische Kultur näher kennenlernen.

VERANSTALTER: DITIB – Türkisch-Islamische Gemeinde e.V. Gaggenau

ORT: DITIB Sultan Ahmet Moschee, Mercedesstraße 8, Gaggenau

ZEIT: 16:00 – 18:00 Uhr

TEL.: 0176 / 61 62 58 37 (Frau Yildiz)

EINTRITT: frei

Zusatzinfo: Bei schönem Wetter findet das Angebot unter freiem Himmel statt.



GAGGENAU



Cajon – das wahrscheinlich „kleinste“ Schlagzeug der Welt

Einsteiger-Kurs für Erwachsene und Jugendliche ab 11 Jahren

Die Cajon – auch Kistentrommel genannt – kommt aus Peru und ist wahrscheinlich das kleinste Schlagzeug der Welt. Sie bietet einen idealen Einstieg in die Welt der Rhythmik. Da diese geniale Trommelkiste leicht zu transportieren und nicht zu teuer ist, wird sie gerne in Percussion-Gruppen und immer häufiger als Schlagzeugersatz in verschiedenen Musikstilen eingesetzt. In diesem Workshop erproben wir spielerisch mit viel Spaß die verschiedenen Cajon-Spieltechniken und trommeln die neu erlernten Grooves in der Gruppe, mit Live-Begleitung und Playalongs (Übungsversionen von Musikstücken, bei denen die Cajon-Stimme zu Übungszwecken stummgeschaltet ist. So kann die fehlende „Stimme“ übernommen werden).

Sie können bei Bedarf gegen eine Gebühr von 10 € vor Ort ein Instrument ausleihen. Auf Wunsch ist ebenfalls

Zusammen leben, zusammen wachsen.

Sa.
28.09.

ein weiterführendes Lehrbuch für 13 € vor Ort erhältlich.

VERANSTALTER: Volkshochschule Landkreis Rastatt,
Dozent: Martin Schumacher

ORT: Musikschmiede Gaggenau, Hauptstraße 81,
Gaggenau (Eingang über Klehestraße)

ZEIT: 10:30 – 12:30 Uhr

TEL.: 07222 / 381-3500

EINTRITT: 10 € bei 11 – 12 Teilnehmenden,
15 € bei 8 – 10 TN, 19 € bei 5 – 7 TN

Zusatzinfo: Eine schriftliche Anmeldung unter Angabe der Kursnummer M2D582GA ist erforderlich (E-Mail: vhs@landkreis-rastatt.de).

GAGGENAU



Wie Tausendundeine Nacht: Eine musikalische, literarische und kulinarische Reise durch den Orient

Sa.
28.09.

Foto: Sandrigo Zoilo



Lassen Sie sich von den Brüdern Mulaissa & friends, der Geschichtenerzählerin Marwa Alhalabi, Reza Malekzadeh mit seiner Santur und den Frauen des Café International Bühl auf eine sehnsuchtsvolle musikalische und literarische Reise durch ihre Heimatländer entführen.

VERANSTALTER: Kooperationsveranstaltung der Stadt Bühl – Integration, der Servicestelle Interkulturelle Begegnung (SIB) des DRK-Kreisverband Bühl-Achern e.V. und des Vereins Junge Flüchtlinge Rastatt e.V.



INTERKULTURELLE WOCHEN

ORT: Friedrichsbau Bühl, Friedrichstraße 2, Bühl

ZEIT: 18:00 Uhr

TEL.: 0151 / 58049803

EINTRITT: 2 € (Kinder sind frei)

Extra: Bei Fragen können Sie sich gerne an Christine Schmelzle von der Servicestelle Interkulturelle Begegnung wenden unter 0151/58049803 oder per E-Mail an christine.schmelzle@drk-buehl-achern.de.



**AKTION
MENSCH**



**Deutsches
Rotes
Kreuz**



Vorlesegeschichten in verschiedenen Sprachen „Zusammen leben – zusammen lesen“

Sa.
28.09.

Im Kindergarten Rasselbande wird der Vorlesetag zu einem interkulturellen Austausch. Eltern lesen Kindern in ihrer Muttersprache vor. Dies praktiziert der IB Kindergarten Rasselbande regelmäßig im Kitaalltag. Im Rahmen der Interkulturellen Wochen wollen wir Kindern und allen Interessierten in verschiedenen Sprachen vorlesen. Alle halbe Stunde wird in einer anderen Sprache vorgelesen. Geplant sind Geschichten auf Polnisch, Kroatisch, Arabisch, Französisch, Englisch, Deutsch, Albanisch und Türkisch. Das Angebot richtet sich an Kindergartenkinder ab zwei Jahren und alle Interessierte.

VERANSTALTER: IB Kita Rasselbande

ORT: Herrenstraße 21, Rastatt

ZEIT: 11:00 – 13:00 Uhr

TEL.: 07222 / 40566912

EINTRITT: frei



Menschsein
stärken **IB**

Zusammen leben, zusammen wachsen.

Workshop: „Wir schaffen das“ – WIE schaffen WIR das?



Wir Ehrenamtlichen leisten viel, um Geflüchtete zu Behörden, Schulen oder Arbeitgebern zu begleiten. Wir möchten uns mit Flüchtlingshelfer/innen aus der Region

austauschen und vernetzen (ohne Hauptamtliche):

- Was klappt immer noch nicht?
- Was können wir voneinander lernen?
- Was erwarten wir von der Politik und den Geflüchteten?
- Wie können wir neue Helfer/innen gewinnen?

Unser Treffen wird von Dipl.-Psych. Christoph Frey und seinem Moderatorenteam „Stark im Ehrenamt“ begleitet. Mit einem Serviceteil wie Tipps zu steuerlichen Vergünstigungen für Ehrenamtliche.

VERANSTALTER: Junge Flüchtlinge Rastatt e.V.

ORT: Hauraton, Alte Schlosserei,
Werkstraße 13, Rastatt

ZEIT: 14:00 – ca. 17:30 Uhr

TEL.: 0171 / 3687017 (Ute Kretschmer-Risché)

EINTRITT: frei

Extra: Getränke und Imbiss mit Kuchen, Obst und Snacks kostenlos. Anmeldung bis 25.09.

(info@fluechtlinge-begleiten.de)

Zusatzinfo: Unser Verein kümmert sich um junge Flüchtlinge mit deren Familien, unabhängig vom Alter. Infos unter www.fluechtlinge-begleiten.de



Gemeinsames, interkulturelles Kochen

Bevor es richtig losgeht, entscheiden wir gemeinsam, was gekocht wird und gehen zusammen einkaufen. Es stehen ein paar Rezepte zur Auswahl, auch wer schon



INTERKULTURELLE WOCHEN

Rezept-Ideen hat, darf diese gerne mitbringen! Beim Kochen und Essen können wir uns über andere Kulturen und Erfahrungen austauschen. Für alle Kinder und Jugendlichen von neun bis 13 Jahren.

VERANSTALTER: Kinder- und Jugendförderung Rastatt

ORT: Jugendtreff, Herrenstraße 28, Rastatt

ZEIT: 15:00 – 18:00 Uhr

TEL.: 07222 / 972-9120

E-MAIL: jugendtreff@rastatt.de

EINTRITT: frei



Foto: Stadt Rastatt

Mo.
30.09.

Sport ist Vielfalt

Der ehemalige Fußball-Nationalspieler und DFB-Integrationsbeauftragte Cacau erzählt aus seiner spannenden Karriere und zeigt, dass Fußball die Menschen über alle Unterschiede hinweg verbindet!



Claudemir Jeronimo Baretto, der überall nur Cacau genannt wird, kam Ende der 90er Jahre ohne Sprachkenntnisse aus Brasilien nach Deutschland – heute ist er als Integrationsbeauftragter des Deutschen Fußball-Bundes tätig.

In seinem Vortrag spricht er darüber, wie wichtig der Sport und das Engagement der Vereine für die Eingliederung der zugewanderten Menschen in unsere Gesellschaft ist.

Volker Kottkamp, ehemaliger Sportreporter der ARD, der in Sinzheim lebt und in seiner aktiven Zeit sowohl als Kommentator für Fußballspiele als auch als „Tennisstimme Deutschlands“ bekannt war, moderiert die Veranstaltung.

Zusammen leben, zusammen wachsen.

Im Anschluss organisiert die Lothar-von-Kübel-Realschule ein gemischtes Fußball-Turnier für ihre Schülerinnen und Schüler.

VERANSTALTER: Lothar-von-Kübel-Realschule und
Gemeinde Sinzheim

ORT: Fremersberghalle an der Lothar-von-Kübel-Realschule Sinzheim,
Müllhofener Straße 18, Sinzheim

ZEIT: 12:00 Uhr, Einlass ab 11:30 Uhr

TEL.: 07221 / 806-133, Michael Schossier

E-MAIL: michael.schossier@sinzheim.de

EINTRITT: frei



Besuch des größten deutschen Laufwasserkraftwerks in Iffezheim

Mo.
30.09.



Der AAW e. V. in Rastatt bietet im Rahmen der Interkulturellen Wochen den Besuch des größten Wasserkraftwerks Europas an – die Staustufe Iffezheim.

In Zeiten von Klimawandel und Energiewende werden grüne Energien immer bedeutender. Durch die Besichtigung des Wasserkraftwerkes an der Staustufe in Iffezheim lernen Migrant/innen und geflüchtete Menschen einen wichtigen Gesichtspunkt ihrer neuen Heimat besser kennen und bekommen ein Gespür für die zunehmende Bedeutung erneuerbarer Energien.

Deutschland ist im weltweiten Vergleich im Bereich der regenerativen Energien auf den vorderen Plätzen. Die Teilnehmenden erhalten an diesem Tag nicht nur einen faszinierenden Einblick in das Kraftwerk selbst, sondern mit einem anschließenden Vortrag in einfacher Sprache vertiefte Einblicke in das hochaktuelle Thema Energiewende.

Wir fahren mit dem Bus zur Staustufe!

VERANSTALTER: Arbeitskreis für Aus- und
Weiterbildung (AAW) e.V.



INTERKULTURELLE WOCHEN

TREFFPUNKT: Bahnhof Rastatt um 09:00 Uhr
ZEIT: 09:00 – 14:00 Uhr
TEL.: 07222 / 405711
EINTRITT: frei, es fallen 4 € Fahrtkosten an.
Extra: Verpflegung bitte mitbringen, Getränke werden gestellt!



YOUNIWORTH – Eine multimediale und interaktive Ausstellung rund um die Themen Jugend, Migration und Zusammenleben

Die Ausstellung möchte das Leben von jungen Zugewanderten in Deutschland für die breite Öffentlichkeit greifbar machen, indem sie jungen Menschen mit Migrationshintergrund eine Stimme verleiht. Dabei werden den Besucherinnen und Besuchern Einblicke in die Lebenswelten dieser Jugendlichen gewährt. Die Ausstellung bietet Raum für Begegnungen und Austausch. Spielerisch und multimedial werden Jugendliche aufgefordert zu reflektieren, zu hinterfragen und Gemeinsamkeiten herauszuarbeiten.

Informationen zur Ausstellung finden Sie unter www.jugendmigrationsdienste.de/youniworth

VERANSTALTER: Caritasverband Rastatt e.V., Jugendmigrationsdienst und Respect Coach gemeinsam mit dem Landratsamt, Amt für Migration, Integration und Recht

ORT: Foyer des Landratsamtes, Am Schlossplatz 5, Rastatt

ZEIT: Die Ausstellung kann während den Öffnungszeiten des Landratsamtes besucht werden, Montag bis Donnerstag von 07:30 bis 17:00 Uhr und Freitag von 07:30 bis 13:00 Uhr.



TEL.: 07222 / 381-4325 oder 0176 / 68145292

EINTRITT: frei

Extra: Für interessierte Schulklassen und Gruppen kann eine kostenlose Führung (ca. 1,5 Std.) über Peter Rettig (Tel. 0176 / 68145292) gebucht werden.

Zusatzinfo: Am 07.10.2019 findet eine After-Work-Besichtigung mit Snacks und Getränken statt. Die Ausstellung kann an diesem Tag bis 20 Uhr besichtigt werden.

LANDKREIS
RASTATT



„Ein Dorf sieht schwarz“ – französische Komödie im FORUM Rastatt

Mo.
30.09.



Im Jahr 1975 zieht der kongolesische Arzt Seyolo Zantoko (Marc Zinga) mit seiner Familie fort aus der Heimat – denn Seyolo hat sich entschlossen, ein Stellenangebot in dem kleinen Dorf Marly-Gomont im Norden Frankreichs anzunehmen und einen Neuanfang in einem fremden Land zu wagen. Dort hofft die Familie aus dem Kongo ein europäisches Großstadtleben wie aus dem Bilderbuch vorzufinden, doch die Realität ist weit weniger glamourös:

Die Einwohner des Dorfes haben noch nie zuvor einen Menschen aus Afrika gesehen und sind anfangs wenig begeistert von ihrem neuen Arzt. Ganz im Gegenteil tun sie sogar ihr Bestes, um den Neankömmlingen das Leben schwer zu machen. Doch so leicht lassen sich Seyolo, seine Frau Anne (Aïssa Maïga), ihr Sohn Kamini (Bayron Lebli) sowie Tochter Sivi (Médina Diarra) nicht unterkriegen ...

Quelle: Prokino Filmverleih



INTERKULTURELLE WOCHEN

VERANSTALTER: FORUM Rastatt
ORT: Ettliger Straße 5, Rastatt
ZEIT: 18:00 Uhr
TEL.: 040 / 55555 88 710
EINTRITT: 6 €
Zusatzinfo: www.forumcinemas.de

FORUM RASTATT

Orientalische Küche mit regionalen Produkten

Mi.
02.10.



Foto: Amir Khan Mohammadi

Wenn sich regionale Produkte international präsentieren, muss es nicht erst auf Fernreise gehen! Wir möchten Sie mitnehmen auf Entdeckungstour durch die Kochtöpfe des Orients und laden Sie zu einem interkulturellen Kochabend mit afghanischen und syrischen Köchinnen ein.

Getreu dem Motto „genussvoll Grenzen überschreiten“ lernen wir, wie man mit einfachen Rezepten die Welt zu sich nach Hause holt. Über das gemeinsame Zubereiten der Speisen kommen wir miteinander ins Gespräch und erfahren mehr von der (kulinarischen) Welt des anderen – denn letztendlich verbindet nichts mehr als ein leckeres Essen mit netten Menschen!

VERANSTALTER: Kooperationsveranstaltung der Bühler Tafel e.V., der Stadt Bühl – Integration, der Servicestelle Interkulturelle Begegnung (SIB) und der Migrationsberatung für Erwachsene (MBE) des DRK-Kreisverbands Bühl-Achern e.V.

ORT: Carl-Netter-Realschule Bühl,
Platz Vilafranca 3, Bühl
ZEIT: 18:00 – 22:00 Uhr

Zusammen leben, zusammen wachsen.

TEL.: 07223 / 935-501

EINTRITT: frei

Extra: Da die Teilnehmezahl auf 12 begrenzt ist, wird bis zum 30.09.2019 um Anmeldung bei Lisa Horcher unter 07223 / 935-501 oder per E-Mail an integration@buehl.de gebeten.



**Aktion
MENSCH**



Mi.
02.10.

Auftaktspiele zur Offenen Sporthalle

Am 2. Oktober startet wieder das Angebot „Offene Sporthalle“. Im Rahmen des Angebots „Sport im Freiraum“ der mobilen Jugendarbeit Rastatt können Jugendliche und junge Erwachsene ab 15 Jahren bis Ende März immer mittwochs von 20 bis 22 Uhr zusammen Fußball spielen. Alle interessierten Jugendlichen sind herzlich eingeladen. Eine Mannschaft zum Mitspielen findet sich immer. Sport ist eine schöne Möglichkeit, Gemeinschaft und Vielfalt zu erleben.

VERANSTALTER: Kinder- und Jugendförderung

Rastatt

ORT: Sporthalle der August-Renner-Realschule
Rastatt, Lützowerstraße 8, Rastatt

ZEIT: 20:00 – 22:00 Uhr

TEL.: 07222 / 972 9120

E-MAIL: jugendtreff@rastatt.de

EINTRITT: frei

Zusatzinfo: bitte Sportschuhe mitbringen!



INTERKULTURELLE WOCHEN

Do.
03.10.

Tag der Offenen Moschee (TOM) 2019

Die islamischen Religionsgemeinschaften in Deutschland veranstalten seit 1997 jedes Jahr am 3. Oktober den bundesweiten „Tag der Offenen Moschee“ (TOM). Mehr als tausend Moscheen bieten an diesem Tag Moscheeführungen,



Vorträge und Ausstellungen an. Bei dieser Gelegenheit können Sie auch Informationsmaterial erhalten.

Jährlich nehmen mehr als 100.000 Besucher überall in Deutschland diese wunderbaren Begegnungsmöglichkeiten wahr.

Jede Führung dauert ca. 45 Minuten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

VERANSTALTER: Islamische Gemeinschaft Millî Görüş (IGMG) Ortsverein Rastatt e.V

ORT: IGMG Rastatt Mevlana Moschee, Rauentaler Straße 14, Rastatt

ZEIT: Moscheeführungen um 14:00 und 15:30 Uhr

TEL.: 07222 / 989063

EINTRITT: frei

WÜRTTEMBERG
RASTATT



IGMG

Tage der Offenen Moschee (TOM)

Besucher haben die Möglichkeit, auf dem Gelände des Kulturzentrums Köstlichkeiten aus der reichhaltigen türkischen Küche zu probieren, eine Ausstellung von türkischen Handarbeiten zu sehen und Bücher zu erwerben.

Jede 2. Stunde findet eine Moscheeführung statt, die etwa eine Stunde dauert.

Wir laden Sie herzlich dazu ein und würden uns über Ihren Besuch sehr freuen.

VERANSTALTER: Zentrum für Bildung, Kultur und Integration Rastatt e.V. (ZBKI)

Zusammen leben, zusammen wachsen.

Do.
03.10.
–
So.
06.10.



ORT: Lützworstraße 5, Rastatt
ZEIT: täglich von 10:00 – 20:00 Uhr
TEL.: 07222 / 9834754
EINTRITT: frei



Interkultureller Lebensgarten – Erlebnissräume für Mensch und Tier auf dem Weidenhof

Do.
03.10.



Wir laden Sie herzlich in unseren interkulturellen Lebensgarten auf den Weidenhof ein und möchten gemeinsam mit Ihnen die Vielfalt der Natur entdecken.

Genießen Sie ein paar entspannte Stunden beim gemeinsamen Kaffee trinken, Ernten und dem Verarbeiten unserer diesjährigen Apfelernte. Lernen Sie dabei auch unsere Projekte wie Bienenparadies, Grünes Klassenzimmer sowie Biodiversität und Permakultur für Kinder, Jugendliche und Erwachsene kennen. Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher.

VERANSTALTER: Verein Pferde bewegen
Menschen e.V.
ORT: Weidenhof, Hahnbachweg 51,
Gernsbach-Staufenberg
ZEIT: 14:00 – 17:00 Uhr



INTERKULTURELLE WOCHE

TEL.: 07224 / 6200782

EINTRITT: frei

Extra: Wir bitten um Anmeldung bei Frauke Kess per E-Mail an info@pferde-bewegen-menschen.com oder Telefon 07224 / 6200782

Zusatzinfo: Bitte parken Sie an der Staufenberghalle oder kommen Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln, da nur sehr wenige Parkplätze zur Verfügung stehen. Buslinie 244 Bad Herrenalb-Baden-Baden Ausstieg Haltestelle „Staufenberg Mitte“. Von dort sind es ca. 5 Minuten Fußweg.



Do.
03.10.

Musikalisch um die Welt reisen

Eine interkulturelle, interaktive, bunte und musikalische Weltreise durch die verschiedenen Länder und Sprachen. Die Zuschauer/-innen lernen verschiedene Tänze sowie Lieder kennen.

Für Kinder ab fünf Jahren und deren Familien.

VERANSTALTER: Irada Alieva und die Theatergruppe „Kleines Land“

ORT: Kellertheater, Herrenstraße 24, Rastatt

ZEIT: 14:00 – 15:00 Uhr; Einlass 13:30 Uhr

TEL.: 0176 / 79750240

EINTRITT: 3 €



Theater-Malstudio
Kleines Land

PROGRAMMHINWEIS

Erzählstunde für Jung und Alt mit der Autorin Mehrnousch Zaeri-Esfahani

VERANSTALTER: KfD Hügelsheim und Sozialarbeit Hügelsheim

ORT: Kellertheater, Pfarrheim, Laurentiusweg, Hügelsheim

ZEIT: 17:00 – 19:30 Uhr

Fr.
18.10.

Zusammen leben, zusammen wachsen.

Sa.
05.10.

„Musik verbindet“ – Orientierungstag der Städtischen Musikschule Rastatt



Unter dem Motto „Musik verbindet“ lädt die Städtische Musikschule Rastatt erneut zu einem Orientierungstag ein. Allen Kindern und Eltern, die noch auf der Suche nach dem

richtigen Instrument sind, bietet sich damit eine perfekte Gelegenheit zum Experimentieren.

Eröffnet wird die Veranstaltung um 10 Uhr mit einem Konzert der jüngsten Schüler im Brahms-Saal der Musikschule. Anschließend stehen die Fachpädagog/innen und der Musikschulleiter bis etwa 13 Uhr für ausführliche Beratungsgespräche zur Verfügung. Natürlich dürfen und sollen die Kinder alle Instrumente dann auch ausprobieren. Die Lehrkräfte stellen in den entsprechenden Fachräumen der Musikschule ihr Instrument vor und bieten die Möglichkeit, selbst erste Töne zu produzieren.

An der Städtischen Musikschule Rastatt werden fast alle traditionellen und populären Instrumente unterrichtet. Durch den Instrumentalunterricht an der Musikschule lernen die Schüler/innen eine Sprache kennen, die weltweit verstanden wird – die Musik.

VERANSTALTER: Städtische Musikschule Rastatt

ORT: Städtische Musikschule Rastatt im
Kulturforum, Herrenstraße 26, Rastatt

ZEIT: 10:00 – 13:00 Uhr

TEL.: 07222 / 972-8301

EINTRITT: frei

Zusatzinfo: www.musikschule-rastatt.de



INTERKULTURELLE WOCHEN

Umwelt- und Ausbildungszentrum für junge Frauen in Bekhar/Senegal

Foto-Ausstellung und andere Einblicke

Am 28. April 2018 wurde das Umwelt- und Ausbildungszentrum für junge Frauen in Bekhar Senegal unter großer Begeisterung der Bevölkerung eröffnet.



„Durch die Schaffung dieses Zentrums wird es unseren Mädchen möglich, berufliches, technisches und ökologisches Wissen zu erwerben und eine Starthilfe für eigene Pläne zum Erwerb eines Einkommens zu haben,“ so die Präsidentin des Frauennetzwerkes, das die Trägerschaft des Zentrums übernommen hat.

In Klassenräumen auf zwei Etagen können mittlerweile über 100 Frauen und Mädchen traditionelle Berufe in der Schneiderei, Färberei, Lebensmittelverarbeitung, im Friseurhandwerk oder Restaurantfach erlernen.

In zusätzlichen Abendkursen, die allen Einwohner/innen von Bekhar/St. Louis offen stehen, sollen Themen wie Umweltschutz oder Hintergründe des Klimawandels vermittelt werden. Außerdem sind Alphabetisierungskurse in Planung.

Meist allerdings können die Familien nicht das Schulgeld in Höhe von 130 Euro im Jahr aufbringen, so dass wir weiter Spenden dafür sammeln.

Zu Gast ist Mamadou Mbodji, Vizepräsident der „NaturFreunde Internationale“ und Präsident des „African NatureFriends Network (RAFAN)“

VERANSTALTERIN: NaturFreunde Global, Rastatt e.V.

ORT: Naturfreundehaus „An der Murg“,
Brufertstraße 3, Rastatt

ZEIT: 19:30 Uhr

TEL.: 07222 / 69159

EINTRITT: frei

Zusatzinfo: Spendenkonto der NaturFreunde Rastatt:

IBAN: DE14 6629 0000 00300117 08

BIC: VBRADE6KXXX

Stichwort: Schulgeld Bekhar

Veranstaltungspartner:

LANDKREIS
RASTATT



Stadt  Bühl

GAGGENAU


GERNSBACH



Gemeinde
Bischweier



Internationaler Bund
Freier Träger der Jugend-,
Sozial- und Bildungsarbeit e.V.



Diakonie 



Evangelische
Kirchengemeinde Rastatt

Evangelische
Petrusgemeinde
Rastatt



WÜRTTEMBERG
RASTATT



IGNG



BÜRGERVEREIN BEINLE / INDUSTRIE E.V.



INTERKULTURELLE WOCHEN

Aktion
MENSCH

+ Deutsches
Rotes
Kreuz

Menschsein
stärken **IB**

IBIG
IN BÜHL INTEGRATION GESTALTEN

S Sparkassenstiftung
Baden-Baden Gaggenau



MBE
Migrationberatung
für erwachsene Zuwanderer



jmd
JUGEND MIGRATIONSDIENST

die brücke
Rastatt e.V.

KINDgenau e.v.

Lebenshilfe
Rastatt/Murgtal e.V.
*Wir sind alle
gleich verschieden!*

Mütter- und Familienzentrum
LÖWENZAHN e.v.



FORUMRASTATT

Theater-Malstudio
Kleines Land



RAVOLUTION
Zeitung im Netz: ravolution.de

NaturFreunde
RASTATT



FREIRAUM

Zusammen leben, zusammen wachsen.

Gesponsert von:

Wenn's um Geld geht



Sparkasse

Rastatt-Gernsbach

NATÜRLICH - NUR GUTES!



76437 Rastatt
Militärstraße 7
07222 409696

Ihr **Meisterbetrieb** für
Zimmerarbeiten und Dachdeckerarbeiten

www.ziermann-holzbau.de

Ziermann Holzbau KG

- Energetische Dachsanierung
- Holzhausbau
- Restaurierung und Sanierung

Organisation:

LANDKREIS
RASTATT



**Amt für Migration, Integration
und Recht**

Am Schlossplatz 5
76437 Rastatt
Tel.: 07222 / 381-4325
E-Mail: [integrationsbeauftragte@
landkreis-rastatt.de](mailto:integrationsbeauftragte@landkreis-rastatt.de)
www.landkreis-rastatt.de



**BAROCK
STADT
RASTATT**

**Stabsstelle Chancengleichheit
und Integration**

Tel.: 07222 / 972-1030
E-Mail: [chancengleichheit-und-
integration@rastatt.de](mailto:chancengleichheit-und-integration@rastatt.de)
www.rastatt.de



**AAW Arbeitskreis für
Aus- und Weiterbildung e. V.**
Tel.: 07222 / 4057-11
E-Mail: y.holz@aaw.de
www.aaw.de



**Caritasverband Rastatt e. V.
Fachbereich Migration**
Tel.: 07222 / 78371-28
E-Mail: p.rettig@caritas-rastatt.de
www.caritas-rastatt.de